

Protokoll des Treffens KRT-Gau-Bi am 06.05.2019 / 19:00 Uhr im Interkulturellen Treffpunkt „Alter Bahnhof“ Gau-Bischofsheim

TeilnehmerInnen: Ch.Niemeyer-Vollers, D.Lütyens, W.Weyerhäuser, Mhd.Madiane, Dr.G.Scherf, K.Keller, Ch.Adam

Gastteilnehmer: Fr.Wiesner und Schulpraktikantin

Moderation: Charles Franck

Vom Koordinierungstreffen im Interkulturellen Treffpunkt (IKT) im „Alten Bahnhof“ ist festzuhalten:

Seitens der VG-Verwaltung gibt es keine aktuellen Informationen bzgl. weiterer Zuweisungen.

Es gab einen weiteren Zuzug aus Pakistan in den Unterhof und zwei Menschen sind nach Nackenheim, bzw. Mainz umgezogen. Ein Ägypter ist mit italienischem Pass (dort verheiratet; kein Asylantrag) in Gau-Bi zugezogen. Aktuell leben 36 Menschen mit Migrationshintergrund bei uns in Gau-Bi, davon 8 Kinder.

Die Ortsgemeinde wird auch für 2019 und 2020 wieder zweckgebundene Integrationsmittel seitens der VG erhalten (2019: 11.730,51€ und 2020: 9.305,55€). Herr Bgm Müller wird gebeten mitzuteilen, ab wann diese Mittel verfügbar sind und eingesetzt werden können.

Der Vertrag mit Rukaya als syrische Hilfskraft im Kindergarten soll verlängert werden. Bgm. Müller hatte bereits bestätigt, dass noch genügend Restmittel aus der Integrationspauschale bereitstehen.

Den muslimische **Fastenmonat Ramadan (06.05.-03.06.)** wurde ab 20:54 Uhr mit dem ersten gemeinsamen Fastenbrechen (Iftar) im IKT begonnen, mit Gästen aus Bodenheim und Nackenheim. Dies soll die kommenden Montage (13.05. | 20.05. | 27.05. | 03.06.) wiederholt werden.

Am 13.05. lädt Rukaya Aljasem und ihre Familie alle zum Fastnbrechen in den IKT ein. Rukaya kocht für alle.



Nach Ramadan soll am **Samstag, den 15.06.** wieder das interkulturelle **Sommerfest rund um den alten Bahnhof** stattfinden, auch wenn der Termin sich mit der Einweihung des neuen Sportplatzes überschneidet.

Das nächste Koordinierungstreffen findet am Montag, den 03.06.2018 um 19:00 Uhr statt und anschließend das letzte gemeinsame Fastenbrechen um 21:30 uhr des diesjährigen Ramadan.

Gau-Bischofsheim, den 08.05.2019
Charles Franck